

Ressort: Finanzen

Windradbauer Enercon schließt weitere Stellenstreichungen nicht aus

Aurich, 09.08.2018, 13:54 Uhr

GDN - Der größte deutsche Windradbauer Enercon streicht mehr als 800 Stellen in Deutschland – und das könnte erst der Anfang gewesen sein. "Wenn sich nichts ändert, wird das auch noch andere Zulieferer treffen", sagte Enercon-Chef Hans-Dieter Kettwig dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe).

"Die Situation ist absolut negativ für die gesamte Branche." In der vergangenen Woche hatte das Unternehmen massive Stellenstreichungen angekündigt. In sechs Zuliefererbetrieben des Auricher Konzerns fallen insgesamt 835 Jobs weg. Auf die Forderung der Betriebsräte, über Alternativen zum angekündigten Jobabbau zu sprechen, will der Enercon-Chef nicht eingehen. "Bei den Entscheidungen, die jetzt in den Zuliefererbetrieben fallen, mischen wir uns nicht ein", sagte Kettwig. Auch an einem runden Tisch mit Niedersachsens Wirtschaftsminister Bernd Althusmann (CDU) und Vertretern der Gewerkschaft wolle er nicht teilnehmen. Grund für die Probleme in der Branche ist der extreme Preisverfall für Windstrom in Deutschland. Enercon will daher nun die Produktion in Deutschland deutlich zurückfahren. "Allein mit deutschen Herstellern können wir den Preiskampf nicht gewinnen", sagte Kettwig. Er appellierte an die Bundesregierung, die im Koalitionsvertrag beschlossenen Sonderausschreibungen schnellstmöglich umzusetzen. Es drohe "ein Desaster", wenn jetzt nichts passierte. Schließlich gäbe es noch viele Zulieferer in Sachsen-Anhalt, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen. Mittlerweile hängen mehr als 143.000 Jobs an dem grünen Industriezweig.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-110440/windradbauer-enercon-schliesst-weitere-stellenstreichungen-nicht-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com